

Vorlesung: Prof. Dr. Thorsten Schmidt

Übung: Wahid Khosrawi-Sardroudi

<http://www.stochastik.uni-freiburg.de/lehre/SS-2016/VorStochIntFinSS2016>

## Übung 5

**Abgabe: 31.05.2016 zu Beginn der Vorlesung.**

**Aufgabe 1** (8 Punkte). Für eine Folge nichtnegativer Zufallsvariablen  $\xi = (\xi_k)_{k \geq 1}$  definieren wir die Mengen  $\mathcal{T}_n(\xi) := \text{conv}(\xi_k, k \geq n)$  (konvexe Hülle). Ziel dieser Aufgabe ist es das folgende Theorem zu beweisen.

**Theorem 1.** Sei  $\xi$  eine Folge nichtnegativer Zufallsvariablen. Dann existiert eine Folge  $\eta$  von Zufallsvariablen mit  $\eta_n \in \mathcal{T}_n(\xi)$  und eine Zufallsvariable  $\eta_\infty \in [0, \infty]$  so dass  $\eta_k \rightarrow \eta_\infty$  f.s. Gilt ferner  $\mathcal{T}_1(\xi)$  ist  $L^\infty$ -beschränkt, so folgt  $\eta_\infty < \infty$  f.s.

Gehen sie dabei wie folgt vor:

- (a) Zeigen Sie für fixes  $n, m$ , dass für jedes  $\epsilon > 0$  ein  $\delta(\epsilon) > 0$  existiert mit

$$\mathbb{E} \left[ e^{-(\eta_n + \eta_m)/2} \right] \leq \frac{\mathbb{E} [e^{-\eta_n}] + \mathbb{E} [e^{-\eta_m}]}{2} - \delta(\epsilon) P((\eta_n, \eta_m) \in B_\epsilon),$$

wobei  $B_\epsilon = \{(x, y) \in \mathbb{R}_+^2 : |x - y| \geq \epsilon, x \wedge y \leq 1/\epsilon\}$ . Dabei soll  $\eta_n \in \mathcal{T}_n(\xi)$  eine Folge sein mit der Eigenschaft  $\lim_n \mathbb{E} [e^{-\eta_n}] = \lim_n J_n$ , siehe den Hinweis für die Definition von  $J_n$ .

*Hinweis: Betrachten Sie*

$$J_n := \inf_{\eta \in \mathcal{T}_n(\xi)} \mathbb{E} [e^{-\eta}].$$

*Wählen Sie mit dieser Hilfe  $\eta_n$  geschickt.*

- (b) Zeigen Sie mit Hilfe von (a), dass

$$\lim_{n, m \rightarrow \infty} P((\eta_n, \eta_m) \in B_\epsilon) = 0.$$

- (c) Folgern Sie die erste Aussage des Theorems.  
 (d) Folgern Sie die zweite Aussage über  $\eta_\infty < \infty$  f.s.

**Aufgabe 2** (4 Punkte). Sei  $(x_k^n)_{k, n \in \mathbb{N}}$  eine Doppelfolge in einem Hilbertraum  $\mathcal{H}$  mit  $C_k := \sup_n \|x_k^n\| < \infty$  für alle  $k$ . Zeigen Sie dass dann eine Folge  $\Lambda^n = (\lambda_j^n)_{0 \leq j \leq N_n}$  konvexer Gewichte (summiert sich zu eins) existiert so dass

$$y_k^n := \sum_{j=0}^{N_n} \lambda_j^n x_k^{j+n}$$

für gegebenes  $k$  in  $\mathcal{H}$  konvergiert. *Hinweis: In Hilberträumen haben beschränkte Folgen schwach konvergente Teilfolgen. Wenden Sie den Satz von Mazur an.*

**Bitte wenden**

**Aufgabe 3** (6 Punkte). Beweisen Sie die Burkholder Ungleichung im Zeitstetigen Fall, i.e. für ein nicht negatives Supermartingal  $S$ , einer einfachen und vorhersehbaren Strategie  $H$  mit  $\|H_\infty\| \leq 1$  gilt für  $a > 0$  die Ungleichung

$$aP(|H \circ S|_1^* \geq a) \leq 9\mathbb{E}[S_0].$$

Hierbei ist für einen Prozess  $X$

$$|X|_1^* := \sup_{t \leq 1} |X_t|.$$

*Hinweis: Betrachten Sie den Prozess  $Z = S \wedge a$ . Was können Sie über diesen sagen? Schätzen Sie mit Hilfe dieses Prozesses die linke Seite durch zwei Summanden geschickt ab. Beachten Sie die Doob-Meyer Zerlegung für  $Z = M - A$ . Nutzen Sie die Doob-Ungleichungen unten (Theorem 2 und 3) zusammen mit der elementaren Ungleichung  $(u+v)^2 \leq 2(u^2 + v^2)$  und dann  $\mathbb{E}[A_1^2] \leq \mathbb{E}[M_1^2] \leq 2a\mathbb{E}[Z_0]$ . Nutzen Sie auch die Abschätzung*

$$\text{Var}((H \circ M)_1) \leq \mathbb{E}[M_1^2].$$

**Theorem 2.** Sei  $S$  ein nicht negatives Supermartingal. Es gilt dann für  $a > 0$

$$P(|S|_1^* \geq a) \leq \frac{\sup_{t \leq 1} \mathbb{E}[S_t]}{a}.$$

**Theorem 3.** Sei  $S$  ein Submartingal. Dann gilt für  $a > 0, p \geq 1$

$$P(|S|_1^* \geq a) \leq \frac{\mathbb{E}[|S_0|^p]}{a^p}.$$